

aus ZEMENT+BETON 3/2003

Karl Fahrner

Haus Fahrner

Projektteam:

OFA Innsbruck – Arch. DI Karl Fahrner

Mitarbeiter: DI Jürgen Schauer

Statik: DIBRAL, DI Brunnsteiner, Natters

Haustechnik: ITEC Brandl, Landeck

Außenanlagen: Landscape, Uwe Schoch, Wien



Fotos: BG Fotografie, Bettina Gutmann, Birgitz





Haus Fahrner

Ziel beim Haus Fahrner war es, die Aussicht optimal zu nutzen und zu betonen. Durch sehr freie Bauweise mit viel Glas und teilweise völlig offenen Räumen gehen die Innenräume und die umgebende Natur unmittelbar ineinander über, es entsteht der Eindruck von schwebenden Räumen. Die genietete Edelmetallaußenhaut reflektiert den Himmel und je nach Sonnenstand erlebt der Betrachter ein abwechslungsreiches Lichtspiel. Diese Inszenierung wird in der Nacht mit technischen Mitteln fortgesetzt. Überdies ist die Edelstahlhülle des Hauses praktisch wartungsfrei.



- 1 Keller
- 2 Technik
- 3 Hauswirtschaft
- 4 Bau
- 5 Gäste
- 6 Multifunktionsraum
- 7 Sauna
- 8 Weinkeller
- 9 Gang
- 10 Dusche
- 11 Gartengeräte